EIN
THEATERSTÜCK

# FLAUSCH

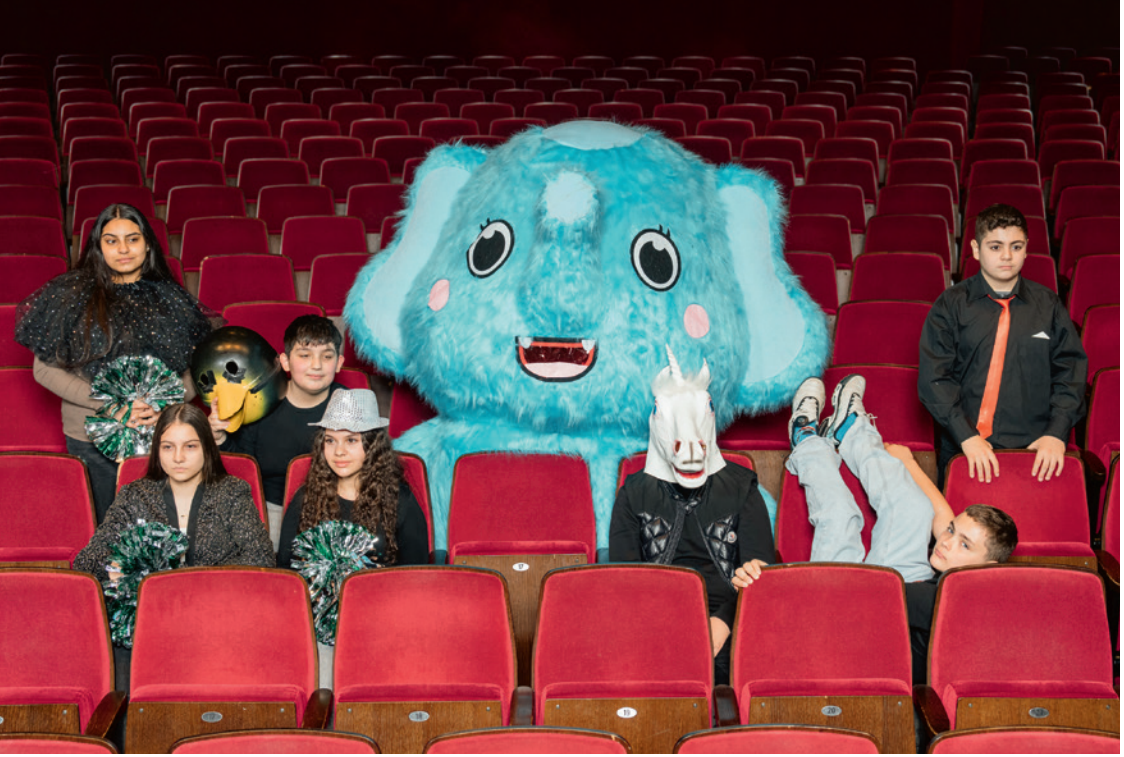
**EIN PROJEKT DER STADTTEILSCHULE HAMBURG-MITTE**

**Was gibt uns Halt? Welche Räume tun uns gut? Und wie lässt sich Glitzer politisch denken?**

**In unserem partizipativen Theaterprojekt FLAUSCH setzen sich Schüler*innen künstlerisch mit Fragen nach Wohlbefinden, Raum und gesellschaftlichem Miteinander auseinander. Gemeinsam mit der Regisseurin Frauke Rubarth und mit den Kooperationen mit dem Ernst Deutsch Theater, der Elbphilharmonie Hamburg und dem Museum für Kunst und Gewerbe entstehen theatrale, musikalische und performative Arbeiten. Die Jugendlichen wählen ihre Themen selbst, gestalten Bühnenräume und bringen ihre Perspektiven auf die Bühne – mit Glitzer, Haltung und ganz viel Eigeninitiative.**

**Schüler*innen aus Jahrgang 9 begrüßen das Publikum und zeigen, warum wir alle wichtig sind und was Bedeutung hat. Sie vermitteln uns außerdem die Nostalgie von Gerüchen. Auch hinter den Kulissen war der Kurs aktiv: Möbel fürs Bühnenbild wurden ausgewählt und Schilder für das Publikum erstellt.**

Narmina, Marta, Frishta, Heval, Leila, Mehdi, Efkan, Fereshteh, Mansour, Tugra, Arzu, Zümra, Dario, Rüsgar, Reza





**KURS**

**THEATER 7–8**
**DIENSTAG**



**Selbstbewusst und laut sind die Spieler*innen aus den Jahrgängen 7 und 8 auf dem Laufsteg, sie setzen Posen und lassen Motivationssprüche wirken. In einem bunten Spiel der Erinnerung mit Szenen zu den Soundtracks ihrer liebsten Kinderserien, wecken sie die guten Momente – mal lustig, mal episch – auf jeden Fall wichtig.**

Sibel, Melisa, Akin, Tim, Muhammad, Louis, Kerem, Asmeret, Samanta, Mafalda, Timur

KURS

THEATER 7–9
DONNERSTAG



**Von laut bis leise, von wild bis zart: Diese Gruppe zeigt die ganze Bandbreite des Spiels. Mit Kampf um Glitzer und Choreos zu den Soundtracks ihrer liebsten Kinderserien, unterstützen sie die Choreos mit Kuscheltieren, Wattewolken, Decken und noch mehr Flausch.**

Hasan, Tyler, Navid, Cristiana, Aicha, Dima, Felix, Sophie, Isabelle, Fateme, Sundous, Ghoufran, Rayan, Luan, Reza, Yosel, Alessandro

**KURS**

**THEATER 7–8**
**FREITAG**



**Manchmal muss Flausch erkämpft werden. Parallel dazu haben die Schüler*innen flauschige Videos gestaltet, die als bewegtes Bühnenbild zu sehen sind und das Geschehen eindrucksvoll um eine Wohlfühlvariante mehr ergänzen.**

Denny, Derin, Tomi, Godwin, Mohamed

**Kreativ für die Bühne und Eingang: Der Theaterkurs aus Jahrgang 10 hat mit den Soundtrackern aus der Elbphilharmonie flauschige Klangwelten fürs Foyer gestaltet und sogar einen eigenen Sound für den »Flauschbuzzer« entwickelt. Dazu kommen selbstgedrehte Videos mit Wohlfühlhacks und Gedanken zu besonderen Gerüchen und ihrer Wirkung – mit gestalteten Memes, weil es immer(!) auch ein Meme braucht.**

Leo, Eirini, Selina, Max, Safi, Amira, Amine

**Die BigBand begleitet den Abend mit einer musikalischen Reise durch Gegensätze: Bedrohliche Klänge lassen Spannung aufkommen, doch schnell folgt die Wendung. Das bekannte Lied *High Hopes* spricht von Erwartungen und erinnert daran, niemals aufzugeben und der Song *Don't worry, be happy* verbreitet Gelassenheit und Freude.**

Henry, Reza, Eser, Felix, Sinem, Adam, Marah, Eros, Hinnerk, Ahmed, Manase, Rachide, Dario, Alex

**14 Schüler*innen des »Wahlpflichtkurses Musik« bringen große Gefühle auf die Bühne, als Band, als Solisten, als Chor oder in Form von selbstproduzierten Soundeffekte und -kollagen.**

**Ein Schuljahr lang haben sie sich in wöchentlichen Proben zu einer großen Band formiert. Die Musikprobenreise im Februar nach Scharbeutz hat das musikalische Miteinander und das »Flauschgefühl« gestärkt.**

Luisa, Liyusa, Aaliyah, Dmytro, Fabio, Amir, Khaled, Angel, Dilara, Nadjia, Wissam, Lukas, Yasmina, Stefano

**Wir sind die zwei Musikpraxis-Kurse im Jahrgang 12 des Musikprofils aus dem Standort Lohmühlenpark. Uns begeistert Musik, vor allem, wenn wir sie selbst spielen, und es freut uns, dass wir zu diesem Theaterprojekt eingeladen worden sind. Dafür haben wir uns passende Songs überlegt, die wir gerne mochten, und sie für uns arrangiert und geübt.**

Glory, Anahita, Glen, Pedro, Binta, Samory, Morsal, Mustafa, Jamie, Mustafa, Amalina, Assita, Sara, Charles, Hala, Asma, Denis, Modasar, Gökdeniz, Yannick

**Der Kurs Bühnenbild baut und gestaltet für den Abend, neue Gegenstände wie Wolken und Masken und gestaltet bereits gebaute Requisiten und Bühnenelemente um, bunt und mit Glitzer-Flausch.**

**Dafür war der Kurs im Museum für Kunst- und Gewerbe in der Ausstellung »Glitzer«.**

**Auch waren wir in der Hamburger Materialverwaltung, um uns Inspiration zu holen und nachhaltig für das Bühnenbild auszuleihen.**

Aicha, Tim, Felix, Daniel, Alpi

## UNSER HERZLICHER DANK

**Ein großes Dankeschön gilt zunächst den projektbegleitenden Lehrkräften: Friederike Murzin, Lara Mohr, Malte Guhr und Matias Fernandes – für euer Engagement, eure Geduld und eure Begeisterung, mit der ihr dieses Projekt maßgeblich mitgetragen habt. Und allen voran: natürlich Thomas Krakow, der mit unerschütterlichem Einsatz gemeinsam mit den Schüler*innen das Bühnenbild gebaut hat.**

**Ebenso danken wir der Schulleitung der Stadtteilschule Hamburg-Mitte, Christina Beusse-Schlegen und Fredrik Heim, für ihr Vertrauen, ihr Entgegenkommen und ihre Offenheit – ohne diese Unterstützung wäre vieles nicht möglich gewesen.**

**Ein besonderer Dank geht an unsere Förder*innen:
Projektfonds Kultur & Schule, Radio Hamburg – Hörer helfen Kindern, Energie Hoch 4 und die Stadtteilschule Hamburg-Mitte. Ihre finanzielle Unterstützung hat den Grundstein für dieses Projekt gelegt – danke, dass Sie Kunst und Kultur im schulischen Alltag ermöglichen.**

## KOOPERATIONSPARTNER*INNEN:

**An erster Stelle danken wir Frauke Rubarth, unserer Regisseurin – für ihre künstlerische Leitung, ihr Vertrauen in die Jugendlichen und ihre Offenheit für jede noch so spontane Idee.**

**Dem Ernst Deutsch Theater danken wir von Herzen – für die jahrelange, gewachsene Partnerschaft und die großzügige Öffnung eures Hauses für unsere Schule. Liebe Hanna Knorr es ist etwas Besonderes, mit euch zu arbeiten.
Neben dem Haus habt ihr uns auch den wundervollen Jonas Kolenc nähergebracht, der seither das Bühnenbild künstlerisch und handwerklich begleitet – vielen Dank dafür!**

**Ein weiteres Dankeschön geht an die Elbphilharmonie Hamburg – für die inspirierende Zusammenarbeit mit den Schüler*innen ebenso wie mit dem Kollegium. Eure Sensibilität für unsere Bedürfnisse hat uns beeindruckt und bewegt.**

**Und schließlich danken wir dem Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg, das nicht nur seine Türen für uns geöffnet, sondern auch den wertvollen Kontakt zur Künstlerin Jenni Schäfer hergestellt hat.
Die gemeinsame Arbeit am Bühnenbild mit den Jugendlichen war ein echtes Highlight.**

## IMPRESSUM

**TEILNEHMER*INNEN**
Aaliyah, Adam, Ahmed, Aicha, Akın, Alessandro, Alex, Alpi, Amalina, Amin, Amir, Amira, Anahita, Angel, Arzu, Asma, Asmeret, Assita, Binta, Charles, Cristiana, Daniel, Dario, Denny, Denis, Derin, Dima, Dilara, Dmytro, Efkan, Eirini, Eros, Eser, Fabio, Fateme, Felix, Fereshteh, Frishta, Ghoufran, Glen, Glory, Godwin, Gökdeniz, Hala, Hasan, Heval, Henry, Hinnerk, Isabelle, Jamie, Kerem, Khaled, Leila, Leo, Liyusa, Louis, Luan, Luisa, Lukas, Mafalda, Manase, Mansour, Marah, Marta, Max, Mehdi, Melisa, Modasar, Mohamed, Morsal, Muhammad, Mustafa, Nadjia, Narmina, Navid, Pedro, Rachide, Rayan, Reza, Rüsgar, Safi, Samanta, Samory, Sara, Selina, Sibel, Sinem, Sophie, Stefano, Sundous, Tim, Timur, Tomi, Tugra, Tyler, Wissam, Yannick, Yasmina, Yosel, Zümra

**LEHRKRÄFTE**
Friederike Murzin, Lara Mohr, Malte Guhr, Matias Fernandes und Thomas Krakow

**PROJEKT**
von der Stadteilschule Mitte in Zusammenarbeit mit den Kulturagent*innen Hamburg

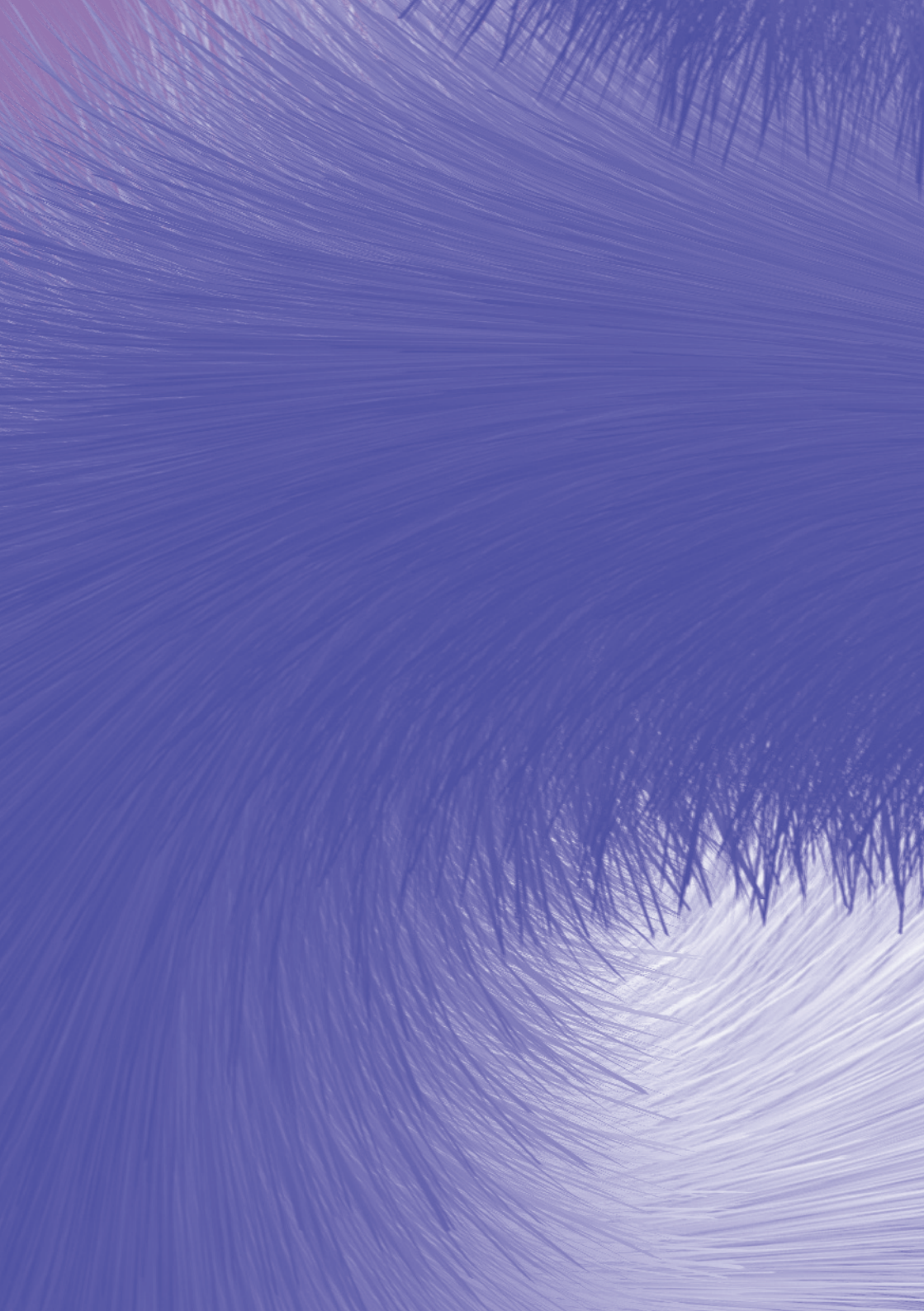
**KULTURAGENTIN**
Alescha Abendroth

**REGIE**
Frauke Rubarth

**FOTOS**
Miguel Ferraz Araújo, www.miguelferraz.de

**GRAFIKDESIGN**
Lina Herschel, www.linaherschel.com

**SCHRIFT**
Akzidenz Grotesk Next

**DRUCK**
wir machen druck, Auflage: 250 Stück

Hamburg, Juli 2025